

1 BEZEICHNUNG DES VERARBEITUNGSVORGANGS

Videoüberwachung von Bushaltestellen der Koblenzer Verkehrsbetriebe GmbH (koveb).

2 VERANTWORTLICHER (ART. 13 ABS. 1 LIT. A EU-DSGVO)

Koblenzer Verkehrsbetriebe GmbH
Schützenstraße 80-82
56068 Koblenz

Tel.: 0261/402-71340
E-Mail: mail@koveb.de
Website: www.koveb.de

3 BEAUFTRAGTE/R FÜR DEN DATENSCHUTZ (ART. 13 ABS. 1 LIT. B EU-DSGVO)

Koblenzer Verkehrsbetriebe GmbH
Schützenstraße 80-82
56068 Koblenz

Tel.: 0261/402-71340
E-Mail: datenschutz@koveb.de

4 ZWECKE UND RECHTSGRUNDLAGE DER VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN (ART. 13 ABS. 1 LIT. C EU-DSGVO)

Berechtigtes Interesse laut Art. 6 Abs. 1 lit. f EU-DSGVO gemäß § 4 (1) Punkt 3 BDSG.

Als berechnigte Interessen gelten:

- Sicherstellung des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) als Teil der Daseinsvorsorge
- die Förderung des Umweltschutzes durch Senkung von Emissionen aufgrund eines bedarfsgerechten Verkehrsmanagements (Disposition)
- Sicherheit der Fahrgäste

5 KATEGORIEN VON EMPFÄNGERN (ART. 13 ABS. 1 LIT. E EU-DSGVO)

Videodaten werden live in die Verkehrsleitstelle der koveb übertragen (auch „Monitoring“ genannt). Eine Weitergabe an andere Empfänger erfolgt nicht.

6 DAUER DER SPEICHERUNG (ART. 13 ABS. 2 LIT. A EU-DSGVO)

Videodaten werden live in die Verkehrsleitstelle der koveb übertragen (auch „Monitoring“ genannt). Die Videodaten werden **nicht** gespeichert.

7 EINGESETZTE TECHNIK

Die eingesetzten Videokameras können geschwenkt werden und verfügen über Zoomfunktionen. Ihre Videodaten werden live in die Verkehrsleitstelle der koveb übertragen und dort von speziell verpflichteten Mitarbeitenden der koveb überwacht (auch „Monitoring“ genannt). Die Videodaten werden nicht aufgezeichnet, können also nicht noch einmal angesehen, zurückgespult oder in anderer Weise verarbeitet werden. Anhand der Live-Bilder können auch dispositive Maßnahmen (Bereitstellung zusätzlicher Fahrzeuge bei hohem Fahrgastaufkommen) gesteuert werden.

8 BETROFFENENRECHTE (ART. 13 ABS. 2 LIT. BEU-DSGVO)

Jede von einer Datenverarbeitung betroffene Person hat nach der Datenschutzgrundverordnung insbesondere folgende Rechte:

Recht auf **Auskunft** über die zu ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten und deren Verarbeitung (Art. 15 EU-DSGVO).

Recht auf **Berichtigung**, soweit sie betreffende Daten unrichtig oder unvollständig sind (Art. 16 EU-DSGVO).

Recht auf **Löschung** der zu ihrer Person gespeicherten Daten, soweit eine der Voraussetzungen nach Art. 17 EU-DSGVO zutrifft. Art. 17 Abs. 3 EU-DSGVO enthält Ausnahmen vom Recht auf Löschung zur Ausübung der Meinungs- und Informationsfreiheit, zur Erfüllung rechtlicher Speicherpflichten, aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit, für öffentliche Archivzwecke, wissenschaftliche, historische und statistische Zwecke sowie zur Durchsetzung von Rechtsansprüchen.

Recht auf **Einschränkung der Verarbeitung**, insbesondere soweit die Richtigkeit der Daten bestritten wird, für die Dauer der Überprüfung der Richtigkeit, wenn die Daten unrechtmäßig verarbeitet werden, die betroffene Person aber statt der Löschung die Einschränkung der Verarbeitung verlangt, wenn die betroffene Person die Daten zur Geltendmachung oder Ausübung von Rechtsansprüchen oder zur Verteidigung gegen solche benötigt werden und deshalb nicht gelöscht werden können, oder wenn bei einem Widerspruch nach Art. 21 Abs. noch nicht feststeht, ob die berechtigten Interessen des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen (Art. 18 EU-DSGVO).

Recht auf **Widerspruch** gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten aus persönlichen Gründen, soweit kein zwingendes öffentliches Interesse an der Verarbeitung besteht das die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegt, oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen(Art. 21 EU-DSGVO) dient.

9 **BESCHWERDERECHT (ART. 13 ABS. 2 LIT. D EU-DSGVO)**

Jede betroffene Person hat das Recht auf **Beschwerde** beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz
Hintere Bleiche 34
55116 Mainz
Deutschland

Tel.: +49 (0) 6131 208-2449
Fax: +49 (0) 6131 208-2497
E-Mail: poststelle@datenschutz.rlp.de
Webseite: www.datenschutz.rlp.de
